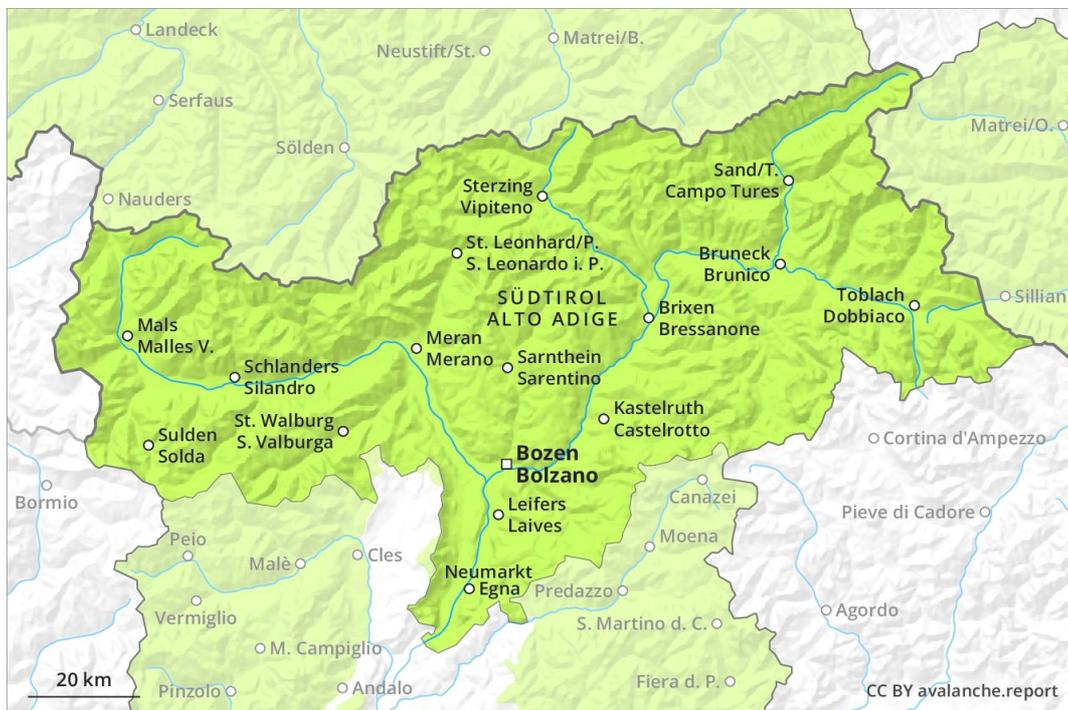
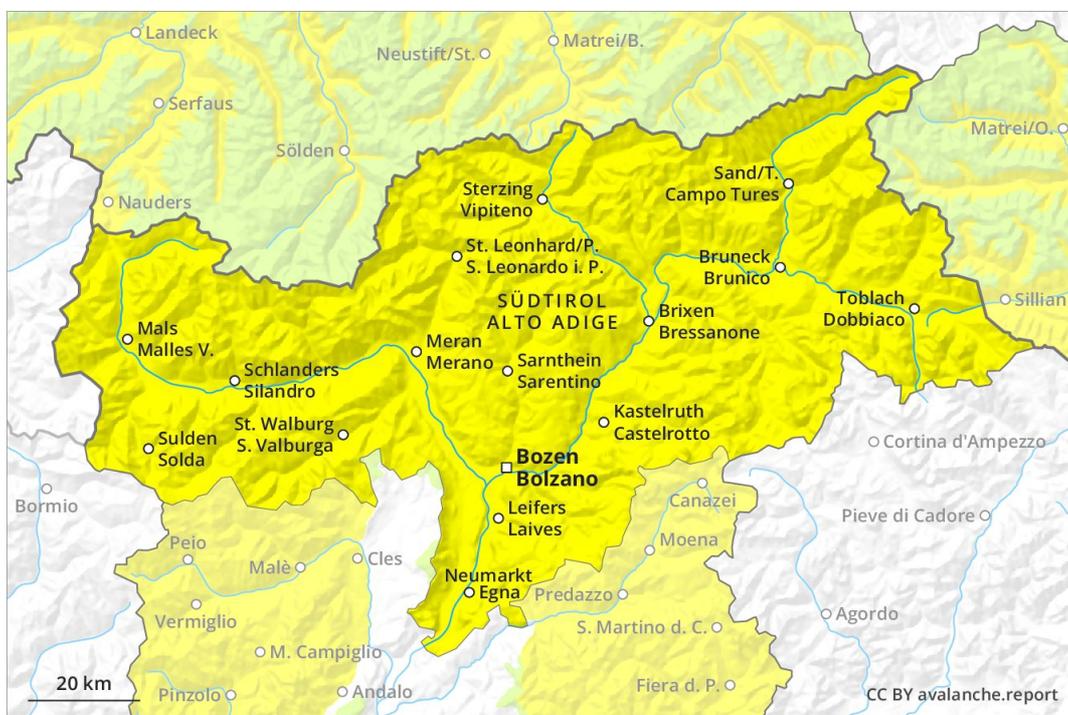


Vormittag



Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, den 01.04.2019



Tribschnee



2400m

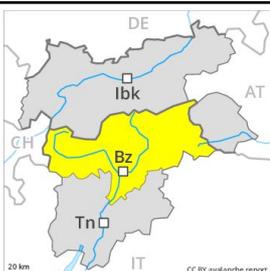


Altschnee



2200m

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, den 01.04.2019



Nassschnee



3000m

Die Tourenverhältnisse sind nach einer klaren Nacht am Morgen meist günstig.

Frischere Tribschneeansammlungen können vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m vereinzelt ausgelöst werden. Sie sind meist nur mit grosser Belastung auslösbar. Im Hochgebirge ist die Auslösebereitschaft höher. Zudem können trockene Lawinen sehr vereinzelt in bodennahen Schichten ausgelöst werden. Diese Gefahrenstellen liegen v.a. an sehr steilen, wenig befahrenen Nordost-, Nord- und Nordosthängen oberhalb von rund 2200 m. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf feuchte und nasse Lawinen möglich, aber diese können mittlere Grösse erreichen. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Schneedecke

Die Altschneedecke ist verbreitet stabil. Die meist kleinen Tribschneeansammlungen der letzten Tage haben sich v.a. an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 2800 m recht gut mit dem Altschnee verbunden. Sie sollten an steilen Schattenhängen und im Hochgebirge möglichst gemieden werden. Besonders Kammlagen, Rinnen und Mulden: Schwachschichten im unteren Teil der Schneedecke können an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen sehr vereinzelt noch ausgelöst werden.

Tendenz

Es ist verbreitet meist sonnig.